

## Jugendliche "sponsern" Schulpferd

Ein Bericht des Reitvereins Bodenwerder e.V./Hannover

Wir hatten großes Glück, dass sich Kinder und Jugendliche für unseren Reitverein engagieren wollten. Und sie brachten auch schon eine eigene Idee mit, wie sie das Vorhaben organisieren wollten. Zugegeben, wir Erwachsenen sind zunächst etwas skeptisch gewesen, aber die Kinder und Jugendlichen konnten uns schließlich überzeugen. Mit dem Ziel, für den Reitverein Bodenwerder e.V. ein neues Schulpferd zu finanzieren, sind sie aktiv geworden und haben ihr Projekt sehr engagiert in die Tat umgesetzt. Mit einem wohl einzigartigen Erfolg!



Unter dem Motto "Zweibeiner laufen und schwimmen für einen Vierbeiner" gingen etwa 40 Kinder und Jugendliche auf Sponsorensuche. Das Besondere an der Aktion war, dass die Kinder nicht nur Geldgeber finden, sondern auch selbst dafür etwas körperlich tun mussten. An einem Tag wollten sie schwimmen und am zweiten Tag laufen. Für jede Bahn im Hallenbad beziehungsweise für jede etwa 200 Meter lange Runde um unsere Reithalle, sollten die sogenannten Sponsoren einen Betrag von 50 Cent bis zu fünf Euro einsetzen und dann schließlich für den Verein spenden. Mit dieser Idee haben die Kinder und Jugendlichen auch viele

Geschäftsleute aus Bodenwerder beeindruckt und zur Unterstützung der Aktion animiert.

Schließlich hing nicht nur alles von den Geldgebern ab, sondern die Leistungen der Kinder und Jugendlichen entschieden letztlich über die Höhe des Betrages, der von den Sponsoren gezahlt werden sollte. Fast wie bei einer Wette konnten die Schwimmer und Läufer durch ihre Leistung die Sponsorengelder erhöhen. So schaffte eine Jugendliche, die sonst eher keine "Sportskanone" ist, im Hallenbad 37 Bahnen zu schwimmen. Ergebnis: Der Sponsor zahlte seinen gewählten Betrag 37 Mal. Der Ehrgeiz der Kinder und Jugendlichen war geweckt. Sie zeigten Leistungen, die sonst niemand von ihnen erwartet hätte. Der Ansporn, mit den Erlösen ein neues Schulpferd finanzieren zu können, war riesengroß. Mit ihrem Einsatz haben die Teilnehmer am Ende einen hohen vierstelligen Betrag erlaufen und erschwommen, von dem der Verein sogar zwei Schulpferde finanzieren konnte.



Am letzten Wochenende im September war es dann so weit. Erst wurde am Samstag im Hallenbad geschwommen und am Sonntag um unsere Reithalle gejoggt, jeweils auf eine Stunde begrenzt. Dazu veranstalteten wir einen Flohmarkt mit gemeinsamem Grillen. Die Eltern und natürlich auch Oma und Opa waren gespannt, wozu ihre Kinder beziehungsweise Enkel wohl in der Lage sind. Aber auch sehr viele Sponsoren kamen, um live mitzuerleben wie ihre "Paten" abschneiden würden. Und alles lag in den Händen der Kinder und Jugendlichen. Die Resultate wurden genauestens notiert, und danach stolz die zu zahlenden Gelder von den Sponsoren eingesammelt.

Diese gelungene Veranstaltung zeigt, wozu Kinder und Jugendliche mit viel Einsatz und eigenen Ideen in der Lage sind. Aus einer Selbstinitiative heraus, konnten sie sich nicht nur über zwei neue Pferde im Stall unseres Reitervereins freuen, sondern sie haben damit sehr viel Aufmerksamkeit für den Reitsport erreicht und Werbung für den Verein gemacht. Mit diesem Erfolg hatte niemand im Reiterverein gerechnet. Wir denken aber, dass diese gelungene Aktion bei uns wohl einmalig bleibt, denn eine Wiederholung wird kaum zu toppen sein.

Ihre  
Michaela Banik (2. Vorsitzende)

**Stand: 03/2012**

**Weitere Informationen:** [www.reiterverein-bodenwerder.de](http://www.reiterverein-bodenwerder.de)